

Grundlehrgang für den Umgang - ausgenommen das Verwenden - mit Explosivstoffen

Dieser Lehrgang beinhaltet die Fachkunde für das Erwerben, das Überlassen, die Empfangnahme, das Verbringen, das Aufbewahren, der Transport innerhalb der Betriebsstätte, sowie das Vernichten von Explosivstoffen. Der Umgang mit Zündmitteln wird auf das Vernichten von Explosivstoffen beschränkt.

Dieser Grundlehrgang ist eine Voraussetzung für den Grundlehrgang Umgang mit Fundmunition zur Kampfmittelbeseitigung (FAP). Alternativ kann auch der Grundlehrgang allgemeine Sprengarbeiten als Zugangsvoraussetzung in unserer Ausbildungseinrichtung absolviert werden.

Ort:

GFKB Gesellschaft für Kampfmittelbeseitigung mbH Mecklenburg-Vorpommern
Mitteltrift 1, 19065 Pinnow

Inhalte:

- Nationale Rechtsgrundlagen im Umgang mit Explosivstoffen
- Entwicklung der Sprengtechnik
- Explosivstoffe, Zündmittel und Sprengzubehör
- Beförderung von Explosivstoffen
- Vernichtung von Explosivstoffen
- Umgang mit Fundmunition
- Aufbewahrung und Lagerung von Explosivstoffen
- Praktische Sprengtechnik

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen:

- Vollendung des 21. Lebensjahres und
- Vorlage einer gültigen Unbedenklichkeitsbescheinigung nach § 34 II der 1. SprengV – spätestens zu Lehrgangsbeginn
- Körperliche Eignung

Spezielle Voraussetzung:

- Vorlage über eine Bescheinigung über eine zweijährige Tätigkeit in der Kampfmittelbeseitigung

Dauer:

1 Woche

Abschluss:

Zeugnis über die Teilnahme an einem staatlich anerkannten Lehrgang (nach §32 II Nr. 2a der 1. SprengV)

Lehrgangskosten:

1.300,00 € inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer

inkl. Lehrmaterial, Prüfungs- und Dokumentengebühr sowie Verpflegungsleistungen
(2. Frühstück, Mittagstisch, Kaffeeimbiss)

Anmeldung:

Anmeldungen werden per E-Mail (office@gfkb-mv.de) oder Fax (+49 3860 505920) entgegengenommen.

Organisatorische Hinweise:

Hotelbuchungen organisieren Sie bitte selbstständig.

Nachfolgende Hotels oder Pensionen befinden sich im unmittelbaren Umfeld.

- Schloss Basthorst, Schlossstraße 18 in 19089 Crivitz OT Basthorst, Telefon: 03863 – 5250, Telefax: 03863 – 525-555, E-Mail: info@schloss-basthorst.de, Internet: www.schloss-basthorst.de
- Hotel Restaurant Rabennest in 19065 Raben-Steinfeld Peckateler Strasse 5,
- Tel. 03860 8011
- Pension Bett am Kornfeld, an der Crivitzer Chaussee 3, 19065 Pinnow, Tel. 03860 8277
- Gut Settin, Crivitzer Straße 45, 19089 Settin, Tel.: 03861 55200
- Ferienwohnungen in Pinnow und Umfeld

Teilnahme- und Zahlungsbedingungen

1. Anmeldung

Anmeldungen können bis zu 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail oder Fax erfolgen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bis zur maximal vorgesehenen Teilnehmeranzahl berücksichtigt. Die Anmeldung stellt ein vertragliches Vertragsangebot dar. Ein Vertrag kommt jedoch erst mit der schriftlichen Bestätigung der Anmeldung durch die GFKB Gesellschaft für Kampfmittelbeseitigung mbH Mecklenburg-Vorpommern zustande.

2. Rücktritt und Kündigung

Teilnehmer können vom Vertrag ohne Angabe von Gründen zurücktreten. Dieser Rücktritt kann per E-Mail oder Fax erfolgen. Folgende Stornokosten werden dem Teilnehmer auf Grundlage des Zeitpunkts des Einganges der Rücktrittserklärung bei der GFKB Gesellschaft für Kampfmittelbeseitigung mbH Mecklenburg-Vorpommern in Rechnung gestellt.

Rücktritt bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn: keine Stornokosten

Rücktritt bis 6-13 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 50% der Teilnehmergebühr

Rücktritt bis 2-5 Tage vor Veranstaltungsbeginn sowie Rücktritt am Veranstaltungstag/
Nichterscheinen: 100% der Teilnehmergebühr

3. Änderungen und Absage von Veranstaltungen

Die GFKB Gesellschaft für Kampfmittelbeseitigung mbH Mecklenburg-Vorpommern behält sich vor, Dozenten zu wechseln oder den Veranstaltungsablauf zu ändern. Der Teilnehmer kann daraus keine Ansprüche, zu Beispiel auf Rücktritt vom Vertrag oder Minderung des Entgelts, ableiten.

Die GFKB Gesellschaft für Kampfmittelbeseitigung mbH Mecklenburg-Vorpommern behält sich vor, eine Veranstaltung aus ihr nicht zu vertretenden Gründen (mangelnde Teilnehmeranzahl, Ausfall des Dozenten, höhere Gewalt) örtlich oder räumlich zu verschieben oder abzusagen. Bereits geleistete Zahlungen werden gegebenenfalls zurückerstattet.

Änderungen vorbehalten!